

Vibrant Soundbridge - Erfahrungsbericht -

1. Diagnose u. Lebenssituation
2. Vorgeschichte
3. Versorgung mit Vibrant Soundbridge
4. positive Erfahrungen
5. negative Erfahrungen
6. Bewertung

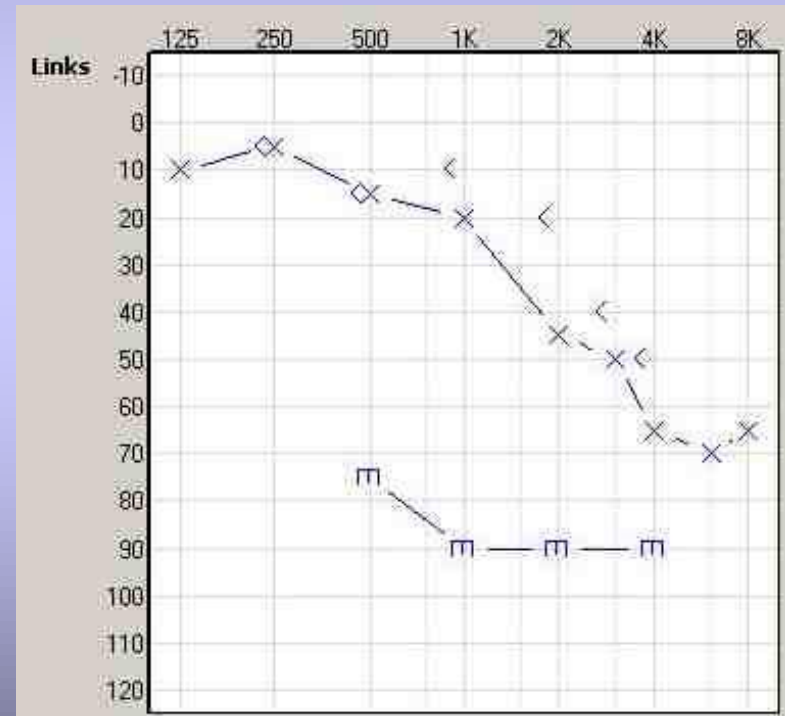
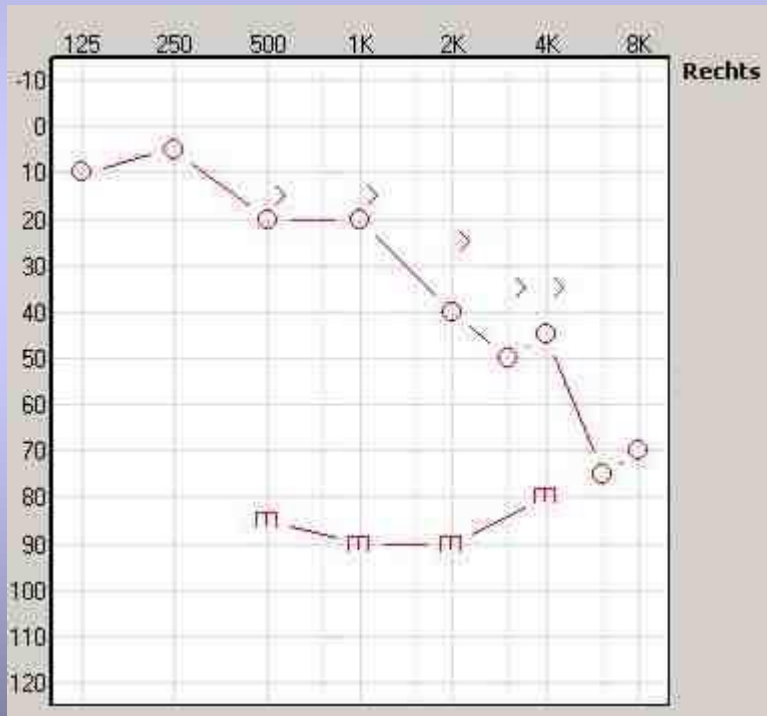
Vibrant Soundbridge - Erfahrungsbericht -

1. Diagnose u. Lebenssituation

- Innenohr-Schwerhörigkeit aus den üblichen Gründen
- zunehmende Lärmempfindlichkeit im unteren Frequenzbereich
- abnehmende Empfindlichkeit im Sprachfrequenzbereich mit dem üblichen Kurvenverlauf
- obere Hörschwelle über die Jahre kontinuierlich sinkend auf derzeit ca. 7,5 kHz
- seit Anfang der 90er spürbare Beeinträchtigung im beruflichen und privaten Umfeld

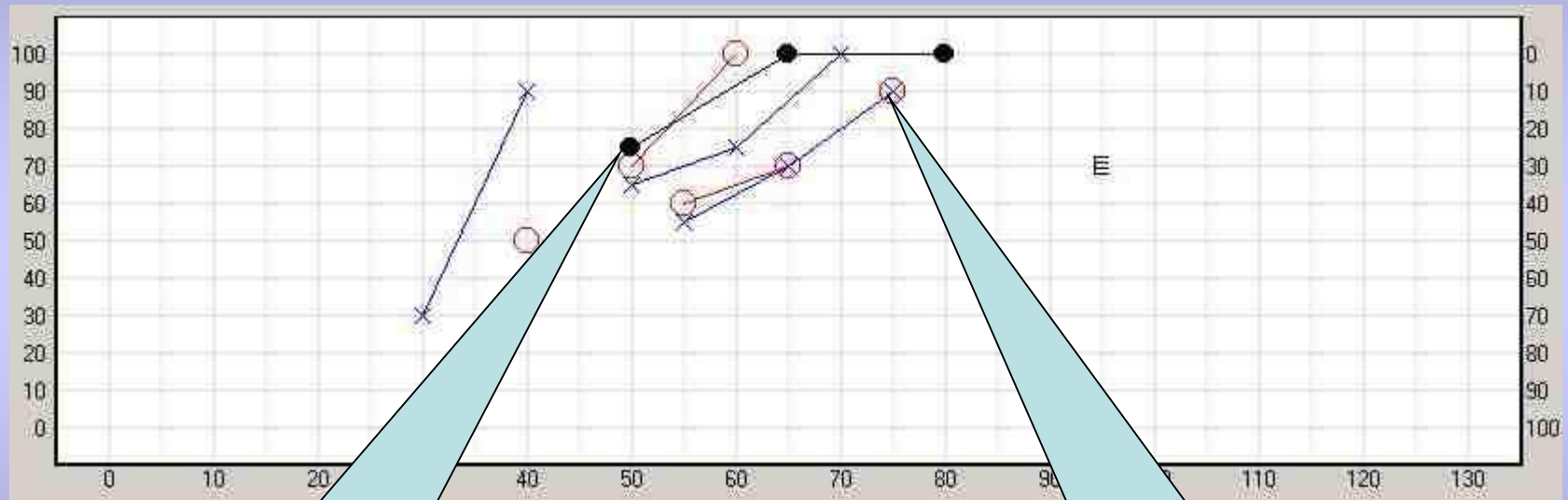
Vibrant Soundbridge - Erfahrungsbericht -

Audiogramme



Vibrant Soundbridge - Erfahrungsbericht -

Audiogramme



Sprache l. u. r. mit Prozessor

Sprache l. u. r. ohne Prozessor

Vibrant Soundbridge - Erfahrungsbericht -

2. Vorgeschichte

- 1998 beidseitige Versorgung mit Gerät im äußeren Gehörgang
- Mikrofon und Lautsprecher nur ca. 10 mm voneinander entfernt – dadurch ständige Rückkopplungen
- unnatürliche Klangeffekte durch Gehörgangverschluss, aber auch durch unpassende Algorithmen des Sprachprozessors
- Gewöhnung an Gehörgangverschluss trat auch nach 3 Monaten nicht ein
- nach 3-4 Monaten Geräte abgelegt und nie wieder benutzt

Vibrant Soundbridge - Erfahrungsbericht -

3. Versorgung mit Vibrant Soundbridge

- Jan. 2005 Implantation rechts
- schon die einseitige Versorgung verbesserte die meisten Hörsituationen deutlich
- Richtungshören gegenüber Situation ohne Gerät jedoch beeinträchtigt
- März 2006 Implantation links
- beide Geräte sind unterschiedlich eingestellt, obwohl die Hörkurven nicht erheblich voneinander abweichen

Vibrant Soundbridge - Erfahrungsbericht -

4. positive Erfahrungen

- keine Rückkopplungen
- keine hörbaren Signalverzögerungen, dadurch Richtungshören wie mit gesunden Ohren
- keine Verfälschung des natürlichen Höreindrucks
- Sprachverstehen in ruhiger Umgebung exzellent
- in Laborumgebung (Tonstudio) sogar besseres Sprachverstehen im Vergleich mit normal Hörenden

Vibrant Soundbridge - Erfahrungsbericht -

5. negative Erfahrungen

- Hintergrundgeräusche im Sprachfrequenzbereich stören mit Gerät erheblich stärker als ohne – physikalisch unvermeidlich
- Sprachverstehen kann dann genauso unmöglich werden wie ohne Gerät
- in bestimmten Umgebungen (Schwimmbad, Sport, Küche) muss man auf die Geräte verzichten
- Sicherung der Geräte gegen Verlust ist verbesserungswürdig

Vibrant Soundbridge - Erfahrungsbericht -

6. Bewertung

- die direkte Ankopplung an das natürliche Empfangssystem ist technisch offensichtlich der beste Weg
- Rückkopplungen werden zuverlässig vermieden
- der natürlich Klangeindruck bleibt erhalten und wird gezielt verstärkt
- Wunder darf man nicht erwarten (wieder Fledermäuse zu hören, wie meine Enkeltochter, bleibt mir versagt)
- ich habe die Entscheidung für diese Hörunterstützung keinen Tag bereut.